

Einladung zum  
PRESSEGESPRÄCH ZU  
DER BARBIER  
VON SEVILLA

Am 21. Oktober  
um 14 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr herzlich lade ich Sie ein zu einem

PRESSEGESPRÄCH

zur bevorstehenden Premiere von  
DER BARBIER VON SEVILLA  
von Gioachino Rossini

am 21. Oktober um 14 Uhr  
im Foyer des Kleinen Hauses

Eigentlich wollte der junge Almaviva nur eine schöne, gefangene Frau befreien... Doch plötzlich findet er sich in einer merkwürdigen Welt wieder, in der es Gold regnet, Menschen mit Gesang herbeigeführt und Frauen verschachert werden. Mit Hilfe des Faktotums Figaro lernt Almaviva sich zurechtzufinden – und nach vielen Wirren gelingt es ihm dann wirklich, seine Rosina zu retten.

Regisseur Ronny Jakubaschk erzählt Gioachino Rossinis wohl bekannteste komische Oper in einer fantasievollen Ausstattung als Märchen: der jugendliche Held, die gefangene Prinzessin, der böse Stiefvater. Die tradierten Typen der Commedia dell'arte begegnen uns hier ganz modern: Als Egomanen, die, angetrieben von ihrem Streben nach Macht und ihrer Gier nach Besitz, alle Grenzen überschreiten.

Ronny Jakubaschk, der musikalische Leiter Paul-Johannes Kirschner und Dramaturg Lars Gebhardt stellen Ihnen in diesem Gespräch die Produktion vor, die als Übernahme vom Oldenburgischen Staatstheater nun nach Mainz kommt.

Über eine kurze Rückmeldung freuen wir uns.

Mit herzlichen Grüßen

Sylvia Fritzingler  
Leitung Kommunikation

Kontakt:  
Tel. 06131.2851-240  
sfritzingler@staatstheater-mainz.de